

QUALIFIZIERUNGSANGEBOTE 2019



HIER FINDET BILDUNG *STATT*.
HEIMSTATT ADOLPH KOLPING



INHALT

Vorwort	2
Anmeldung und Nachfragen	3
Fachtage und Schulungen.....	4-6
Qualitätsmanagement	7-10
Qualitätssicherung in der Pflege	11-16
Arbeitssicherheit	17-20
Gesundheitsförderung	21-23
Spezielle Qualifizierung	24
Unterstützende Angebote für Mitarbeiter*innen und Teams	25
Jährlich wiederkehrende Angebote für Mitarbeiter*innen mit besonderen Aufgaben	26
Fortbildungstermine in der Übersicht.....	27



Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

diese Ausgabe der Qualifizierungsplanung erscheint später im Jahr als gewohnt. Das hängt vor allem damit zusammen, dass unser beruflicher Sektor mehr denn je Veränderungen unterworfen ist, deren klare Umriss und Auswirkungen zum Redaktionsschluss dieser Broschüre trotz längerer Wartezeit noch nicht eindeutig bestimmbar sind.



Wir stehen nämlich vor einem umfassenden System- und Paradigmenwechsel. Ab dem 01.01.2020 wird mit der Forderung des Bundesteilhabegesetzes nach der „Trennung der Leistungen“ das bisher gültige Prinzip der „Bruttofinanzierung“ der Wohn- und Betreuungseinrichtungen für Menschen mit Behinderungen enden. Es wird also keinen kalendertäglichen Pflegesatz mehr geben, der aus der Perspektive der Bewohnerin oder des Bewohners bisher (fast) „alles“ finanziert hat: Wohnung, Unterkunft, Lebenshaltungskosten und Betreuung. „Das Heim“ wird damit aus leistungsrechtlicher Perspektive abgeschafft werden. Es werden stattdessen individuelle, „existenzsichernde Leistungen“ durch den örtlichen Sozialhilfeträger (in Zusammenwirken mit dem LVR) für jede*n einzelne*n Bewohner*in auf der Basis von „Wohnraumüberlassungsverträgen“ be- und abgerechnet werden müssen. Dieser Schritt wird am 01.01.2020 umgesetzt werden. Im weiteren Verlauf werden für jede*n einzelne*n Bewohner*in individuelle Leistungen der „Sozialen Teilhabe“ (Assistenzleistungen und qualifizierte Assistenzleistungen) durch ein neues „Bedarfsermittlungsinstrument“ beantragt werden müssen, über die ggf. in einem „Gesamtplanverfahren“ entschieden werden wird. Ein erster Meilenstein dazu, der „Landesrahmenvertrag“ nämlich, der zunächst für April dieses Jahres angekündigt worden war, wird nun am 15.07.2019 unter anderem von Vertretern der Kommunen, der Wohlfahrtspflege und der Landschaftsverbände unterzeichnet werden. Danach wird aber weiter verhandelt werden, um weitere Präzisierungen und Konkretionen zu erzielen.

Auch das neue „Bedarfsermittlungsinstrument B_E_I_NRW“ sollte uns ursprünglich im Herbst vergangenen Jahres, dann zu Beginn, eventuell nun im Sommer dieses Jahres vorgestellt werden. Hier verzögert sich die Einführung durch die Landschaftsverbände aufgrund technischer Probleme auch weiterhin bis zu einem Zeitpunkt nach Veröffentlichung dieser Broschüre.

Die vorliegenden Angebote werden aus den genannten Gründen nicht alle im Jahr 2019 realisierbar sein, so dass wir den einen oder anderen Termin bereits in das Jahr 2020 legen werden. Dazu werden wir Sie rechtzeitig informieren.

Für Ihre Aufgaben wünsche ich Ihnen viel Ausdauer und Kraft, aber vor allem auch viel Freude!

Herzliche Grüße

Benedikt Bieker
Einrichtungsleiter



ANMELDUNGEN UND NACHFRAGEN:

Ansprechpartnerin für die **Fortbildungen** ist:

Michaela Jungheim
Telefon: 0212-312001
E-Mail: m.jungheim@hak-solingen.de



Ansprechpartnerin für die **Pflegefortbildungen** ist:

Melanie Taylan
Telefon: 0212-22669941
E-Mail: m.taylan@hak-solingen.de





FACHTAGE / SCHULUNGEN

Schulungen „Institutionelles Schutzkonzept“

Veranstaltungsnummer 2019.01

Veranstaltungsform: Kombination von Präsenzveranstaltungen und „E-Learning“-Modulen

Veranstalter: Heimstatt Adolph Kolping e.V.

Zielgruppe: alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Referent: Nähere Informationen und Terminen werden noch bekannt gegeben.

Termine:

Verfügbare Plätze:

Veranstaltungsort:

Inhalt:

Im Februar 2014 wurde für die Erzdiözese Köln die „Ordnung zur Prävention gegen sexualisierte Gewalt an Minderjährigen und schutz- oder hilfebedürftigen Erwachsenen (Präventionsordnung)“ durch den Erzbischof von Köln erlassen. Die Präventionsordnung ist verpflichtend und bindend für alle katholischen Rechtsträger im Erzbistum Köln. Das Ziel der Präventionsordnung ist die Sensibilisierung, Weiterentwicklung und Aufrechterhaltung einer achtsamen Institutionskultur zum Zwecke des größtmöglichen Schutzes der anvertrauten Minderjährigen und schutz- oder hilfebedürftigen Erwachsenen. Der Heimstatt Adolph Kolping e. V. hat anhand der Vorgaben der Präventionsordnung und teilweise in partizipativer Weise ein Institutionelles Schutzkonzept erstellt, basierend auf einer einrichtungsinternen Risikoanalyse.

Es werden unterschiedliche Schulungen für verschiedene Zielgruppen angeboten werden, ggf. auch als „Blended Learning“, d. h. aus einer Mischung aus Präsenzveranstaltung und Online-Schulungen.



FACHTAGE/SCHULUNGEN

Bundesteilhabegesetz (BTHG)

„Trennung der Leistungen“ und „Soziale Teilhabe“ - Informationsveranstaltungen

Veranstaltungsnummer 2019.02

Veranstaltungsform: Informationsveranstaltung auf Teamebene

Veranstalter: Heimstatt Adolph Kolping e.V.

Zielgruppe: alle Mitarbeiter*innen

Termine: werden noch bekannt gegeben

Veranstaltungsort: jeweils auf Teamebene

Inhalt:

Wir stehen vor einem umfassenden System- und Paradigmenwechsel. Ab dem 01.01.2020 mit der Forderung des Bundesteilhabegesetzes nach der „Trennung der Leistungen“ das bisher gültige Prinzip der „Bruttofinanzierung“ der Wohn- und Betreuungseinrichtungen für Menschen mit Behinderungen enden.

Welche Auswirkungen haben die neuen Vorgaben für die Bewohner*innen und Klient*innen?

Welche Auswirkungen zeichnen sich für die Organisation des Heimstatt Adolph Kolping ab?

Welche Auswirkungen sind für die Betreuer*innen der Heimstatt Adolph Kolping zu erwarten?

Weitere Fragen der Teilnehmer*innen sind willkommen.



FACHTAGE / SCHULUNGEN

Einführung in das „Bedarf-Ermittlungsinstrument“ B_E_I

Veranstaltungsnummer 2019.03

Veranstaltungsform: Präsenzschiilung

Veranstalter: Heimstatt Adolph Kolping e.V.

Zielgruppe: Leitungskräfte und B_E_I-Schreiber *innen

Referent:

Termine: nach Vereinbarung

Inhalt:

Der „Individuelle Hilfeplan“ (IHP) wird bald Geschichte sein. Ersetzt werden wird der IHP durch ein neues Instrument, das dem bisherigen IHP zwar ähnlich sieht, aber doch in manchen Teilen anders zu handhaben ist. Das Bedarfsermittlungsinstrument trägt den offiziellen Namen „BEI_NRW - Bedarfe ermitteln, Teilhabe gestalten“. Es wurde entwickelt, um die im BTHG verankerte Bedarfsermittlung auf Grundlage des bio-psycho-sozialen Modells der Internationalen Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit (ICF) umzusetzen (§ 13 Abs. 2 SGB IX-neu, § 118 Abs. 1 SGB IX-neu).

Alle Betreuer*innen werden auf Teamebene in die Erstellungsphase mit unterschiedlichen Instrumenten einbezogen werden (z. B. ICF-Core-Sets, Lebensqualitäts-Mandala usw.). Die eigentliche Aufgabe des Schreibens des „B_E_I_NRW“ soll „team-individuell“ gelöst werden. Damit wird der vorhandenen Struktur Rechnung getragen, dass in manchen Teams alle Mitglieder Pläne schreiben, in anderen Teams aufgrund von Teamabsprachen nicht alle Mitglieder. Der Plan bleibt allerdings eine Aufgabe, die laut WTG NRW zuletzt von einer Fachkraft für soziale Betreuung revidiert und abgeschlossen werden muss. Wenn gleich im Vorfeld sämtliche Formen der Aufgabenteilung möglich sind.

Der LVR wird pro Einrichtung eine*n Mitarbeiter*in schulen, die/der intern als Multiplikator*in fungieren soll.

Seitens des LVR gab es bis zum Redaktionsschluss unserer Qualifizierungsbroschüre noch technische Probleme mit dem Formular, weshalb noch kein Schulungstermin mitgeteilt werden konnte. Sobald das geschehen ist, werden interne Schulungen terminiert werden.



QUALITÄTSMANAGEMENT

Mitarbeiterbefragung

Veranstaltungsnummer 2019.04

Veranstaltungsform: Online (individuell) und Teamveranstaltung

Veranstalter: Heimstatt Adolph Kolping e.V.

Zielgruppe: alle Mitarbeiter*innen

Inhalt:

Die Berufsgenossenschaft BGW sieht als Pflichtaufgabe im Bereich des Arbeitsschutzes eine Beurteilung der psychischen Belastung aller Mitarbeitenden des jeweiligen angeschlossenen Betriebes vor. Das **„Lenkungsgremium Gesundheitsmanagement“ der Heimstatt Adolph Kolping hat daher beschlossen, als ersten Schritt auf dem Weg zur Beurteilung eine anonyme Online-Befragung aller Mitarbeiter*innen durchzuführen.** Dazu nehmen wir den Service der BGW gerne an und benutzen als anonymes Befragungs-Instrument das sogenannte „Betriebsbarometer“.

Die Befragung fand im Zeitraum ab dem 01. Februar 2019 bis zum 15. März 2019 statt und wurde bereits im Lenkungsgremium Gesundheitsmanagement ausgewertet.

Nachfolgend werden die Ergebnisse auf der jeweiligen Teamebene gewichtet und ausgewertet, um so die jeweils für das einzelne Team passenden Ziele und Maßnahmen daraus abzuleiten.



QUALITÄTSMANAGEMENT

Einführung „Risikomanagement“

Veranstaltungsnummer 2019.05

Veranstaltungsform: Team-Workshops und AK (Risikoausschuss)

Veranstalter: Heimstatt Adolph Kolping e.V.

Zielgruppe: alle Mitarbeiter*innen

Termine: nach Vereinbarung

Veranstaltungsort:

Inhalt:

Wohn- und Betreuungseinrichtungen für volljährige Menschen mit Behinderungen werden inzwischen zunehmend von Aufsichts- und Kontrollbehörden sowie Finanzinstituten und Wirtschaftsprüfern hinsichtlich ihrer Risiken analysiert, verbunden mit der Frage, inwieweit den Einrichtungen ihre jeweiligen Risiken bekannt sind und inwieweit deren Mitarbeiter*innen durch ihr Handeln diese Risiken effektiv steuern. Verbunden mit dem Bewusstsein, dass die alleinige Ausrichtung des Handelns am Schadensvermeidungsprinzip ein großes Risiko darstellen würde, da z. B. den Bewohner*innen und Klient*innen durch falsche Akzentuierung des begleitenden Handelns Chancen auf selbstbestimmte Teilhabe verwehrt blieben.

Insofern setzt sich auch die Heimstatt Adolph Kolping systematisch mit der Bearbeitung ihrer Risiken konzeptionell und praktisch auseinander. Beachtlich bei der Auseinandersetzung mit der Thematik des Risikomanagements ist auch, dass aus unsicheren Situationen Chancen entstehen können. Es besteht immer die Chance, dass Unsicherheiten selbst neue Kräfte, neue Energien freisetzen.

Procedere:

- Fortsetzung der teambezogenen Einführung mit Methoden einer Fehler-Möglichkeiten- und -Einfluss-Analyse (F.M.E.A.); Termine werden mit den einzelnen Teams vereinbart werden.
- Fortsetzung der Arbeit des Risikoausschusses, bestehend aus Geschäftsführung, Einrichtungsleiter (Risikomanager), Qualitätsbeauftragtem und Vorsitzendem der MAV
- Abschluss des Konzeptes



QUALITÄTSMANAGEMENT

„Digitale Verwaltung von Geldern Dritter“

Veranstaltungsnummer 2019.06

Veranstaltungsform: Teambezogene Schulung in der Anwendung eines neuen Verfahrens

Veranstalter: Heimstatt Adolph Kolping e.V.

Zielgruppe: alle Mitarbeiter*innen aus dem stationären und ambulanten Betreuungsdienst, zunächst einzelne Multiplikator*innen

Referentin: Andrea Dückers, PAX Bank Köln

Termine: werden individuell auf der jeweiligen Teamebene vereinbart werden

Veranstaltungsort: wird noch bekannt gegeben

Inhalt:

Die Betreuungsleistungen für unsere Bewohner*innen und Klient*innen umfassen in der Regel auch treuhändische Verwaltungen von Geldern, die zur Existenzsicherung für die Menschen selbst bestimmt sind: Lebensmittel, Hausverbrauchsmaterial, aber auch Eigengelder (z. B. Barbetrag zur persönlichen Verfügung, Bekleidungsbeihilfe).

Wir wollen den damit verbundenen erheblichen manuellen Verwaltungs-, Verwahrungs- und Versicherungsaufwand soweit wie möglich durch die Verwendung von digitalen, bargeldlosen Lösungen reduzieren. Gleichzeitig sollen individuelle Möglichkeiten ausprobiert werden, die den Klient*innen und Bewohner*innen jeweils wieder eine selbstständigere Teilnahme am Wirtschaftskreislauf ermöglichen werden.

In dieser Veranstaltung werden die wesentlichen juristischen Aspekte und vor allem die mit dem Systemwechsel verbundenen technischen Anforderungen an die Handhabung durch die Mitarbeiter*innen geschult werden.



QUALITÄTSMANAGEMENT

Einführung von Ergebnissen und Verfahren diverser Qualitätszirkel

Veranstaltungsnummer 2019.07

Veranstaltungsform: Teamschulung

Veranstalter: Heimstatt Adolph Kolping e.V.

Zielgruppe: Alle Mitarbeiter im stationären Betreuungsdienst

Referent: Teambezogene Einführung durch die jeweilige verantwortliche Leitungskraft

Termin: Terminplanung auf Teamebene

Veranstaltungsort: In den jeweiligen Wohnhäusern

Inhalt:

Folgende Qualitätszirkelergebnisse werden sukzessive auf Teamebene eingeführt werden:

- Qualitätssicherung in der Bezugsbetreuung – Überarbeitung „Betreuungsplanung“
- Überarbeitung „Religiöse Begleitung“
- Konzept „Sterbe- und Trauerbegleitung“
- Biographiearbeit
- Überarbeitung des Konzepts „Tagesstrukturierende Angebote“



QUALITÄTSSICHERUNG IN DER PFLEGE **Überarbeitete Verfahrensweisung „Medikamentenverwaltung“**

Veranstaltungsnummer 2019.08

Veranstaltungsform: Schulung

Veranstalter: Heimstatt Adolph Kolping e.V.

Zielgruppe: Haus- und Bereichsleiter (als Multiplikatoren für ihre Teams)

Referent: Melanie Taylan, Pflegemanagerin

Dirk Lörcher, Qualitätsbeauftragter

Termin: in Leitungskonferenz, später teambezogene Einführung

Veranstaltungsort: Freiheitstraße 2

Inhalt:

Menschen mit Behinderung sind sehr oft auf die regelmäßige Einnahme von Medikamenten angewiesen. Deshalb ist die gewissenhafte und sorgfältige Organisation der Medikamentenversorgung im Rahmen der Behandlungspflege eine sehr verantwortungsvolle Aufgabe, die in den Wohn- und Betreuungseinrichtungen für Menschen mit Behinderungen auf der Grundlage der Rechtsprechung des Bundessozialgerichtes von den Mitarbeiter*innen erfüllt werden muss.

Die Verfahrensweisung Umgang mit Medikamenten zeigt den gesamten Prozess der Medikamentenversorgung auf und hilft den Mitarbeiter*innen bei der Erfüllung dieser wichtigen Aufgabe.



QUALITÄTSSICHERUNG IN DER PFLEGE

Sachgerechter Umgang mit Arzneimitteln

Veranstaltungsnummer 2019.09

Veranstaltungsform: Schulung

Veranstalter: Marien-Apotheke

Referent: Frau Kraft

Zielgruppe: Alle Mitarbeiter*innen im Betreuungsdienst

Termine: jeweils um 13 Uhr (max. 1 Stunde)

07.06.

26.06.

22.08.

10.09.

17.10.

06.11.

Veranstaltungsort: Freiheitstraße 2

Inhalt:

Wir haben mit der Marienapotheke jeweils für die Wohnhäuser einen durch die WTG-Behörde genehmigten Versorgungsvertrag abgeschlossen, der unter anderem die Erfüllung der ersten beiden Anforderungen des § 19 Absatz 1 Nr. 3 WTG NRW beinhaltet, nämlich die „Sicherstellung der nutzerbezogenen und ordnungsgemäßen Aufbewahrung der Arzneimittel“ sowie die Beratung der Beschäftigten über den sachgerechten Umgang mit Arzneimitteln. In den jeweiligen Verträgen ist geregelt, dass diese Beratung durch eine approbierte Apothekerin erfolgt.

Die freie Apothekenwahl der Bewohner*innen wird durch die Verträge ausdrücklich nicht eingeschränkt.

Den Verträgen liegt das besondere Verständnis zugrunde, dass die Apotheke in ihrer Rolle als zentrale Instanz, die die meisten Arzneimittel für unsere Bewohner*innen vertreibt und in Umlauf bringt, auch mit dafür zuständig ist, dass unsere Mitarbeiter*innen in der sachgerechten Handhabung eben dieser Arzneimittel von ihr selbst unterwiesen werden.



QUALITÄTSSICHERUNG IN DER PFLEGE

Nationale Expertenstandards

Veranstaltungsnummer: 2019.10

Veranstaltungsform: Präsenzschiilung

Veranstalter: Heimstatt Adolph Kolping e.V.

Zielgruppe: Verpflichtend für alle Mitarbeiter im stationären Betreuungsbereich, die in den Vorjahren nicht teilgenommen haben

Referent: Herr Ansgar Müller

Termin: 27.11.2019

Veranstaltungsort: Seminarraum Freiheitstraße 2

Inhalt: Einführung ins Thema Expertenstandards in der Pflege

- Dekubitusprophylaxe
- Schmerzmanagement
- Sturzprophylaxe
- Sicherstellung und Förderung der oralen Ernährung
- Risiken erkennen und Maßnahmen durchführen

Ihre Anmeldung schicken Sie bitte nach Rücksprache mit Ihrem Haus-/Bereichsleiter per E-Mail an Melanie Taylan, Telefon: 0212-22669941

E-Mail: m.taylan@hak-solingen.de



QUALITÄTSSICHERUNG IN DER PFLEGE

Behandlungspflege - Theorie

Veranstaltungsnummer: 2019.11

Veranstaltungsform: Teamschulung

Veranstalter: Heimstatt Adolph Kolping e.V.

Zielgruppe: Verpflichtend für alle Mitarbeiter im stationären Betreuungsbereich

Referentin: Melanie Taylan, Pflegemanagerin

Termin: Nach Absprache mit den jeweiligen Wohnhäusern

Veranstaltungsort: In den jeweiligen Wohnhäusern

Inhalt: Wird im Vorhinein mit den Haus- und Bereichsleitungen sowie Pflegekoordinatorinnen besprochen

Terminanfragen und Rückfragen zum Angebot richten Sie bitte an Melanie Taylan, Telefon: 0212-22669941

E-Mail: m.taylan@hak-solingen.de



QUALITÄTSSICHERUNG IN DER PFLEGE

Hygieneschulung zum Thema „Influenza“

Veranstaltungsnummer: 2019.12

Veranstaltungsform: Teambezogene Schulung

Veranstalter: Heimstatt Adolph Kolping e.V.

Zielgruppe: Verpflichtend für alle Mitarbeiter im stationären Betreuungsdienst

Referent: Herr Manuel Nischik, Hygienefachkraft

Termine: nach Vereinbarung mit Herrn Nischik

(Info bitte an Michaela Jungheim : m.jungheim@hak-solingen.de)

Veranstaltungsort: In den jeweiligen Wohnhäusern

Inhalt:

- Welche Formen können auftreten?
- Was ist das typische Krankheitsbild?
- Wie schnell kann ich mich selbst infizieren und was muss ich in Ausbruchssituationen tun (Isolation, Schutzkleidung, Desinfektion...)?
- Was bringt die Influenza-Impfung?
- Praktische Durchführung und Bewertung der Hygienischen Händedesinfektion mittels Schwarzlichtkoffer.



QUALITÄTSSICHERUNG IN DER PFLEGE

Diabetes mellitus - Grundlagen

Veranstaltungsnummer: 2019.13

Veranstaltungsform: Flexx- Schulung

Veranstalter: Heimstatt Adolph Kolping e.V.

Zielgruppe: Verpflichtend für alle Mitarbeiter im stationären Betreuungsbereich

Termin: August 2019

Veranstaltungsort: in den jeweiligen Wohnhäusern

Inhalt:

- Diabetes mellitus erkennen
- Akute Komplikationen erkennen, auf sie reagieren und vermeiden
- Folgeerkrankungen vermeiden
- Begleitung an Diabetes erkrankter Menschen im Alltag

Rückfragen zu Inhalten des Schulungsprogramms richten Sie bitte an Melanie Taylan, Telefon: 0212-22669941

E-Mail: m.taylan@hak-solingen.de

Rückfragen zum Flexx-Schulungsprogramm oder Anfragen zu neuen Zugangsdaten richten Sie bitte an Michaela Jungheim, Telefon: 0212-312001

E-Mail: m.jungheim@hak-solingen.de



ARBEITSSICHERHEIT

Erste Hilfe

Veranstaltungsnummer 2019.14

Veranstaltungsform: 4 identische Tagesveranstaltungen

Veranstalter: Heimstatt Adolph Kolping e.V.

Zielgruppe: Verpflichtende Teilnahme für alle Mitarbeiter*innen, **die im Jahr 2018 nicht teilgenommen** haben

Referent: Pierre Mittelsdorf, Ausbildungsreferent

Termin: - **04.07.2019**

- **09.10.2019**

- **12.11.2019**

- **05.12.2019**

jeweils von 09:00 – 16:30 (max. 17 Uhr)

Veranstaltungsort: Freiheitstr. 2, **mind. 15 und max. 20 Teilnehmer**

Inhalt: An einem Tag werden alle wichtigen Inhalte der Ersten Hilfe wiederholt und trainiert.

Ihre Anmeldung schicken Sie bitte nach Rücksprache mit Ihrem Haus-/Bereichsleiter per E-Mail an Michaela Jungheim, Telefon: 0212-312001

E-Mail: m.jungheim@hak-solingen.de



ARBEITSSICHERHEIT

Infektionsschutz, Allgemeiner Arbeitsschutz

Veranstaltungsnummer 2019.15

Veranstalter: Heimstatt Adolph Kolping e.V.

Zielgruppe: Verpflichtende Teilnahme für alle Mitarbeiter*innen

Termin: Terminierung durch Geschäftsführung und Haus- und Bereichsleitungen

Inhalt: Für die Durchführung der Veranstaltungen zum Arbeitsschutz haben wir zwei Formen gewählt: Einerseits die Form einer Schulung als Seminar, andererseits durch die Nutzung des Flexx-Schulungssystems, bei dem jeder einzelne Mitarbeiter die Schulung online vornehmen kann. Je nach Themenbereich finden diese Veranstaltungsformen im Wechsel statt.

Für das Jahr 2019 ist vorgesehen:

Allgemeiner Arbeitsschutz und Umgang mit (speziellen) Gefahrenstoffen als Flexx-Schulung.

Infektionsschutz als Flexx-Schulung.

Rückfragen zum Flexx-Schulungsprogramm oder Anfragen zu neuen Zugangsdaten richten Sie bitte an

Michaela Jungheim, Telefon: 0212-31200, E-Mail: m.jungheim@hak-solingen.de



ARBEITSSICHERHEIT

Brandschutz

Veranstaltungsnummer 2018.16

Veranstalter: Heimstatt Adolph Kolping e.V.

Zielgruppe: Verpflichtende Teilnahme für alle Mitarbeiter*innen

Termin: Terminierung durch Geschäftsführung und Haus- und Bereichsleitungen

Inhalt: Für die Durchführung der Veranstaltungen zum Brandschutz haben wir zwei Formen gewählt: Einerseits die Form einer Schulung als Seminar durch den Brandschutzbeauftragten, Dipl. Ingenieur Michael Sandforth, andererseits durch die Nutzung des Flexx-Schulungssystems, bei dem jeder einzelne Mitarbeiter die Schulung online vornehmen kann. Je nach Themenbereich finden diese Veranstaltungsformen im Wechsel statt.

Für das Jahr 2019 ist vorgesehen:

Brandschutz-Schulung als Flexx-Schulung.

Rückfragen zum Flexx-Schulungsprogramm oder Anfragen zu neuen Zugangsdaten richten Sie bitte an: Michaela Jungheim, Telefon: 0212-312001, E-Mail: m.jungheim@hak-solingen.de



GESUNDHEITSFÖRDERUNG

Sportangebote für Mitarbeiter in Kooperation mit dem WMTV, Wald-Merscheider Turnverein

Veranstaltungsnummer: 2019.17

Inhalt:

Im Rahmen unserer Kooperation sind alle laufenden Kurse beim WMTV möglich, natürlich sofern Plätze frei sind. 1x pro Woche kann 1 Stunde Arbeitszeit angerechnet werden. Die Kosten trägt zur Hälfte der Heimstatt Adolph Kolping e.V., die andere Hälfte der Mitarbeiter selbst. Die Kosten sind unterschiedlich, je nach Kurs.

Ein Zumba-Kurs findet seit 2013 fortlaufend statt, aber auch z.B. Fitness-Mix, Pilates, Rückenschule, Tai Chi sind möglich.

Bei Interesse kontaktieren Sie bitte nach Rücksprache mit Ihrem Haus-/Bereichsleiter
Pia Schälte, Telefon: 0172-5208922
E-Mail: p.schaelte@hak-solingen.de



GESUNDHEITSFÖRDERUNG

Einkehrtage für Mitarbeiter 2019

Veranstaltungsnummer 2019.18

Veranstaltungsform: Ganztagsveranstaltung 2 Tage
Veranstalter: Heimstatt Adolph Kolping e.V.
Zielgruppe: Alle Mitarbeiter

Referentin: Barbara Seehase, Diplom Religionspädagogin (FH), Ausgebildete Seelsorgerin für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung Assistentin der Geschäftsführung der Augustinus Behindertenhilfe GmbH Neuss

Verfügbare Plätze: 18

Termin: 28.01.2019 (8.00 Uhr) bis 29.01.2019 (18 Uhr)

Veranstaltungsort: „Altes Brauhaus“ in Altenberg

Inhalt:

„Lebensfarben“
Raum finden, zur Ruhe kommen –
Mitarbeitergruppen, kreative Angebote, Spaziergänge und
eine Portion Humor und Fröhlichkeit prägen die
gemeinsame Zeit in Altenberg. Hier kommen wir zusammen, um uns miteinander
über Themen auszutauschen, die im beruflichen und privaten Alltag oft nicht
ausreichend zur Sprache kommen.

Erfolgreich statt gefunden ! 😊

Rückfragen richten Sie bitte nach Rücksprache mit Ihrem Haus-/Bereichsleiter
per E-Mail an Bettina Braun, Telefon: 01726211726
E-Mail: b.braun@hak-solingen.de



GESUNDHEITSFÖRDERUNG

Einkehrtage für Mitarbeiter 2019

Veranstaltungsnummer 2019.19

Veranstaltungsform: Ganztagsveranstaltung 1 Tag
Veranstalter: Heimstatt Adolph Kolping e.V.
Zielgruppe: Alle Mitarbeiter*innen

Referentin: Barbara Seehase, Diplom Religionspädagogin (FH), Ausgebildete Seelsorgerin für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung Assistentin der Geschäftsführung der Augustinus Behindertenhilfe GmbH, Neuss

Verfügbare Plätze: 18

Termin: 07.10.2019, 09:30 – 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: wird noch bekannt gegeben

Inhalt: „Da berühren sich Himmel und Erde“ – Ein Tag voller Ideen für eine Lebensbegleitung bis zum Tod

Rückfragen richten Sie bitte nach Rücksprache mit Ihrem Haus-/Bereichsleiter per E-Mail an Bettina Braun, Telefon: 01726211726
E-Mail: b.braun@hak-solingen.de



SPEZIELLE QUALIFIZIERUNG

Rettungsschwimmen

Veranstaltungsnummer 2019.20

Veranstaltungsform: Kurs, Praxisteil und Theorieteil

Veranstalter: Deutsches Rotes Kreuz

Zielgruppe: Alle Mitarbeiter im Betreuungsdienst, die Bewohner/Klienten zum Schwimmen begleiten

Referent: Clemens Kurzbach, stellvertr. Leiter Wasserwacht

Termin: 04.09. – 02.10.2019, immer mittwochs
19:45 – 21:00 Uhr

Veranstaltungsort: Schwimmbad Klingenhalle

Inhalt: Dieses Angebot soll diejenigen Mitarbeiter in der Ausübung ihrer Betreuungs- und Aufsichtspflicht unterstützen, die Bewohner im Rahmen von Urlaubsreisen oder im Rahmen von Freizeitgestaltung zum Schwimmen begleiten. Der Kurs umfasst sowohl praktische Übungen als auch einen theoretischen Teil, für die beide eine Prüfung abgelegt und das Rettungsschwimmabzeichen erworben wird.

Voraussetzung: Nachweis 1.Hilfe Schulung absolviert

Anmeldungen bitte kurzfristig, damit frühzeitig absehbar ist, ob die Mindestteilnehmerzahl von 6 Personen erreicht wird.

Letzte Meldung bis 19.07.2019.

Ihre Anmeldung schicken Sie bitte nach Rücksprache mit Ihrem Haus-/Bereichsleiter per E-Mail an Michaela Jungheim, Telefon: 0212-312001
E-Mail: m.jungheim@hak-solingen.de



UNTERSTÜTZENDE ANGEBOTE FÜR MITARBEITER*INNEN UND TEAMS

Coaching – Supervision – Teamtage - Kollegiale Fallberatungen

Veranstaltungsnummer 2019.21

Termin: Individuelle Termine

Inhalt: Jedes Jahr besteht über die terminierten Qualifizierungsmaßnahmen hinaus die Möglichkeit, nach individuellem Bedarf passgenau Einzel- oder Teamveranstaltungen wie Coaching, Supervision, Teamtage oder Kollegiale Fallberatungen zu initiieren.

Ihren Bedarf besprechen Sie bitte mit den Haus- und Bereichsleitern.



JÄHRLICH WIEDERKEHRENDE ANGEBOTE **für Mitarbeiter*innen mit besonderen Aufgaben**

Veranstaltungsnummer 2019.22

- Zielgruppe:**
- Arbeitssicherheitsbeauftragte
 - Unterstützer der Beiräte
 - Pflegemanagerin
 - Kompetenzteam Pflege
 - Qualitätsbeauftragter
 - Datenschutzbeauftragter
 - Mitarbeitervertretung
 - Beschwerdebeauftragter

Inhalt: Mitarbeiter, die besondere Aufgaben erfüllen, haben die Möglichkeit, sich im Rahmen ihrer Aufgabenerfüllung weiter zu qualifizieren und zu schulen. Der Bedarf wird in Zusammenarbeit mit dem Einrichtungsleiter und der Geschäftsführerin ermittelt.



FORTBILDUNGSTERMINE 2019 IN DER ÜBERSICHT

Januar

März

April

Mai

Juni 07.06. – Sachgerechter Umgang mit Arzneimitteln
 26.06. – Sachgerechter Umgang mit Arzneimitteln

Juli 04.07. – Erste Hilfe

August Diabetes M. (Flexx)
 22.08. – Sachgerechter Umgang mit Arzneimitteln

September Rettungsschwimmen
 10.09. - Sachgerechter Umgang mit Arzneimitteln

Oktober 07.10. – Einkehrtag
 09.10. – Erste Hilfe
 17.10. – Sachgerechter Umgang mit Arzneimitteln

November 06.11. – Sachgerechter Umgang mit Arzneimitteln
 12.11. – Erste Hilfe
 27.11. – Nationale Expertenstandards

Dezember 05.12. – Erste Hilfe

Seminarorte: Unsere Seminare finden intern teils in den Wohnhäusern, im Treff nach 9 im Adolph Kolping Haus , im Seminarraum in der Freiheitstraße 2 oder Weyerstrasse 243 statt.